



Freizeit-Ticker Januar / Februar 2018

Liebe Freundinnen und Freunde des Kanusports,

mit Genuss ins neue Jahr, damit es auch ein gesundes, friedvolles und erfolgreiches neues Jahr wird. Herzlich willkommen und alles Gute für das NEUE JAHR wünscht Euch allen der **Bayerische Kanu-Verband!** Ich freue mich auch im neuen Jahr auf sportliche Erfolge, die auch durch sport-politische Entscheidungen geprägt sein werden. Wir werden als Ansprechpartner für den organisierten Kanusport nur Gehör finden, wenn wir uns die sicherheits- und ökologische Ausbildung aus dem Gedächtnis abrufen und uns entsprechend sensibilisiert im, am und um das Wasser verhalten.



Ich wünsche uns viel Spaß, Freude, Gesundheit ohne Verletzungen beim Paddeln 2018!

Eure Gerdi Baumer



BKV-Vizepräsidentin Freizeitsport
freizeitsport@kanu-bayern.de,
TelNr. (0 94 31) 4 22 22 oder 0170 83 86 019

Deutscher Kanu-Verband  Bayerischer Kanu-Verband

aus dem BKV / DKV / BLSV / DOSB

- **Das Weiterbildungsprogramm 2018 des DOSB ist da**
Die Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes rückt zukunftsrelevante Themen in den Fokus ihres Weiterbildungsangebots und präsentiert neben den bewährten Seminarklassikern wie "Fit für den Vorstand", "Sportvereine als Arbeitgeber" oder "Offensive Wege zu neuen Mitgliedern" sowie den mittlerweile fest etablierten Führungskräfteprogrammen "JUMP" und "Leading Coaches", eine Reihe innovativer Inhalte und Formate. Im neuen Jahr wird mit „Basiswissen Öffentlichkeitsarbeit“, „Projektmanagement“ und „Mitarbeitergespräche führen“ gestartet. Gleich eine komplette Woche wird dem Thema der Digitalisierung gewidmet und beleuchtet digitale Trends und ihre Auswirkungen auf den Sport. Teilnehmer können die Workshops „Szenarien und Herausforderungen für Sportverbände“, „Digitalisierung des Sports“, „Digitale Kommunikation optimal gestalten“ und „Digitale Führungskompetenz“ einzeln oder im Paket buchen.



BKV - Freizeitsport

Gerdi Baumer ≈ Rußwurmstr. 14 ≈ 92421 Schwandorf
Tel.: (0 94 31) 422 22 ≈ Fax: (0 94 31) 211 22 ≈ freizeitsport@kanu-bayern.de

Ergänzt wird das Weiterbildungsangebot im nächsten Jahr durch Online-Vorträge, Webinare und Erklärvideos.

Das komplette Weiterbildungsprogramm finden Sie auf <http://www.fuehrungs-akademie.de/weiterbildung.html>. Gerne schickt der DOSB auf Anfrage die Broschüre „Weiterbildung 2018“ in gewünschter Anzahl zu.

Bestellen Sie sich die Führungs-Akademie nachhause! Viele unserer Weiterbildungen bietet der DOSB auch als Inhouse-Schulung an: <http://www.fuehrungs-akademie.de/weiterbildung/inhouse-qualifizierungen.html>

Kontakt: malchow@fuehrungs-akademie.de I-Net: www.fuehrungs-akademie.de

- **BLSV-Jahresmeldung vom 02. – 31. Januar 2018 (ehemals Bestandserhebung)**
Fragen zur Bestandserhebung? Dann kontaktieren Sie den Mitglieder-Service unter der Tel. 089/15702-400 oder per E-Mail unter meldung@blsv.de. Gerne können auch über die Facebookseite des BLSV Fragen gestellt werden. Der BLSV-Mitglieder-Service hilft gerne weiter! Darüber hinaus stehen alle relevanten Artikel im *bayernsport* -Themenreihe zur Bestandserhebung- (Nr. 49,50, 51+52) und auf der Internetseite www.blsv.de/bestandserhebung zum Nachlesen und downloaden zur Verfügung. Unterlagen für die schriftliche Abgabe der Bestandserhebung 2018 können über Link https://www.blsv.de/fileadmin/user_upload/pdf/vereine/Mitgliederverwaltung/BE_2018-Unterlagen_Anforderung.pdf angefordert werden.
Vorsicht: bei der Papiermeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 0,50 € pro Datensatz (= 1 Mitglied) in Rechnung gestellt (Mindestbeitrag 10 €).
Schnell und kostenfrei erfolgt die Bestandsmeldung 2018 über den Link <https://cockpit.blsv.de/> im **Onlinedialog**. Sollten die nötigen Zugangsdaten (fünfstellige Vereinsnummer im BLSV sowie dem Schlüssel 2 als Passwort) nicht bekannt sein, können diese gerne per E-Mail unter meldung@blsv.de abgefordert werden.
- **„Datenschutz-Grundverordnung“**
Ab dem 25. Mai 2018 gilt in der Europäischen Union (EU) ein einheitliches Datenschutzrecht. Die inhaltlichen Anforderungen ähneln vielfach dem derzeit geltenden Recht. Gleichwohl bringt die neue Verordnung eine ganze Reihe neuer Anforderungen mit sich, die es dann zu beachten gilt. BLSV-Abendworkshop geben einen Einblick, welche Maßnahmen im Verein zu veranlassen sind.
 - Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO): Was ändert sich im Vergleich zum Bundesdatenschutzgesetz und den weiteren im Datenschutz geltenden gesetzlichen Vorschriften
 - Welche Maßnahmen sind speziell für Vereine zur Umsetzung der DS-GVO notwendig
 - Welche Haftungs- und Bußgeldrisiken sind mit der neuen Verordnung für ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter verbunden
 - Mitgliederdaten im Verein – worauf ist bei der Erhebung, Verwaltung, Speicherung, Nutzung, Löschung und Weitergabe an den Verband zu achten?
- **Die neue DOSB-Lizenz in Bayern**
Die Übungsleiter-Lizenzen können ab dem 01. Januar 2018 schrittweise in die neue DOSB-Lizenz umgeschrieben werden. In Abstimmung mit dem Deutschen Olympischen Sportbund, dem bayerischen Innenministerium und dem BLSV wird mit der Marke „DOSB-Lizenz“ ein starkes Signal gesendet, dass der organisierte Sport mit großer Qualität in Aus- und Fortbildung bestehen kann und der Vereinssport seinen Platz als Sportanbieter Nummer 1 zurecht hat. E-Mail-Kontakt uebungsleiter@blsv.de Die Umschreibungen der Fachübungsleiter-Lizenzen erfolgen über die jeweiligen Sportfach-Verbände.
- **Weitere Hinweise aus den DKV-Newslettern**
<http://www.kanu.de/home/news/newsletter/archiv.xhtml>
- **Mehr Infos auf der BKV-Homepage**
Hinweise zu **Kanusportlich-relevanten Beiträgen von der Mediathek** des Bayerischen Fernsehens
<https://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/Links-Freizeitsport/>



- **BLSV-Vereins-Service:** *Das Portal für die Vereinsführung*
<https://www.blsv.de/blsv/vereinsservice/vereinsberatung/zentrale-vereinsberatung.html> die letzten **Veröffentlichungen** betrafen:

Nr. 45, Wer zahlt, wenn es kracht?

Aufwendungsersatzansprüche gegen den Verein bei Verkehrsunfall

Ausgangslage: Trainer, Übungsleiter oder Eltern fahren mit dem eigenen Fahrzeug im Auftrag des Vereins zu einer Sportveranstaltung. Es passiert ein Verkehrsunfall. Verursacht der „Andere“ den Verkehrsunfall, haftet dieser natürlich für die daraus resultierenden Schadensersatzansprüche. Wenn dagegen der „vereinseigene“ Fahrer den Unfall verschuldet, sind zunächst der Fahrer bzw. der Halter des Fahrzeuges sowie der Haftpflichtversicherer des Fahrzeuges für Fremdschäden eintrittspflichtig. Beim Eigenschaden wird versicherungsrechtlich unterschieden, ob der schuldige Fahrer Vereinsmitglied ist oder nicht. Ist er Vereinsmitglied, kommt § 31 b Abs. 2 BGB zur Anwendung. Damit hat er einen Anspruch gegen den Verein auf Freistellung von diesem Schaden, sofern er den Unfall nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Ist der Fahrer nicht Vereinsmitglied, wendet die Rechtsprechung § 670 BGB an. Der Unfall wird dann als Aufwendung behandelt, wodurch der Fahrer zunächst einen Ersatzanspruch hat, wenn der Fahrer den Unfall lediglich „leicht fahrlässig“ verursacht hat. Bei „mittlerer Fahrlässigkeit“ erfolgt in der Regel eine Quotelung (50 %); bei „grober Fahrlässigkeit“ besteht kein Anspruch gegen den Verein. Empfehlung: Abschluss einer Kfz-Zusatzversicherung im Rahmen der ARAG-Sportversicherung.

Nr. 46, Altbewährte Hausmittel – Teil 2

Prostata-Schutz – Kürbiskerne und grüner Tee

Männer ab dem 45. Lebensjahr sollten sich einer jährlichen Vorsorgeuntersuchung unterziehen, um Veränderungen der Prostata frühzeitig erkennen zu können. Mit der „grünen Apotheke“, in Form von Kürbiskernen und / oder „grünem“ Tee kann man präventiv vorsorgen bzw. lindernd einwirken.

Gegen Menstruationsbeschwerden – Mönchspfeffer und wohlige Wärme

Frauen kennen unangenehme Beschwerden in Verbindung mit dem weiblichen Zyklus. Ausgewogene Ernährung und regelmäßiger Ausdauersport helfen im Vorfeld. Während der Beschwerden wirken Entspannung und Ruhe. Eine Wärmflasche oder ein erwärmtes Kirschkernkissen hat entkrampfende Wirkung. Mit der „grünen Apotheke“, in Form von Mönchspfeffer kann der weibliche Hormonhaushalt reguliert werden und wirkt so beruhigend wie lindernd auf die Beschwerden.

Nr. 47, Fahrtkosten im Verein

Fahrtkosten können vom Verein für Mitarbeiter (Sportler, Übungsleitern, sonstige ehrenamtlich Tätige etc.) erstattet werden. Die Aufwendungen müssen durch Belege einzeln nachgewiesen werden. Es können die lohnsteuerrechtlichen Pauschalbeträge von 0,30 € für jeden im PKW tatsächlich gefahrenen geltend gemacht werden (für Motorräder 0,20 € pro Kilometer).

Erhält der Mitarbeiter neben den einzeln nachgewiesenen Fahrtkosten-Erstattungen zusätzlich weitere Zahlungen, die seine Arbeitszeit vergüten sollen, ist nur einfache Strecke zu erstatten.

Weitere Infos im Beitrag oder über info@stb-lienig.de

Nr. 48, Wie verhalte ich mich als Verantwortlicher im Verein, wenn ein Haftpflichtschaden eingetreten ist?

BKV-Vereine haben über den ARAG-Sportversicherungsvertrag Haftpflicht-Versicherungsschutz. Hat der Verein während der kalten Jahreszeit seine Räum- und Streupflicht verletzt und es kommt zu einer Sturzverletzung die im Krankenhaus, bzw. in Arbeitsunfähigkeit mündet, kommt es wahrscheinlich zu Schadenersatzansprüchen (Schmerzensgeld, Ersatz der Aufwendungen). Der Schaden ist umgehend mit einer Schadenmeldung mit einer sachlichen und rechtlich verbindlichen Beurteilung wahrheitsgemäß an den Versicherer zu

melden. Bei der Ermittlung der Tatumstände sind auch Zeugenaussagen dienlich. Sind keine Formulare vorrätig, wird die ARAG formularmäßige Schadensanzeigen zusenden. Diese sind auch online ausfüllbar, oder können als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Versicherungsbüro beim BLSV; TelNr. (089) 15702-221;

Email vsbmuenchen@arag-sport.de Info www.arag-sport.de

Nr. 49, Der Service-Guide – SPORT PRO GESUNDHEIT

Das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT muss bei Vereinen beantragt und anerkannt werden. Über die Serviceplattform www.service-sportprogesundheit.de gibt es eine Direktanbindung zur Zentralen Prüfstelle Prävention. Mit einem Antrag in der Serviceplattform können Sportvereine ihre anerkannten SPORT PRO GESUNDHEIT-Programme durch Krankenkassen zertifizieren lassen und bezuschussbare Präventionskurse abhalten. Weitere Infos <https://www.blsv.de/blsv/sportwelten/sport-gesundheit/qualitaetssiegel-sport-pro-gesundheit.html>

Nr. 50, Mit Genuss und Leichtigkeit durch die Adventszeit

Die Weihnachts- und Vorweihnachtszeit verlockt mit zahlreichen kulinarischen Genüssen. Warme, süße Köstlichkeiten die für unliebsame Pfunde sorgen und die man nur schwer wieder los wird. In 100g gebrannte Mandeln verstecken sich rund 17 Zucker-Würfel. Warum sich den Bauch mit nährstoffarmer und fetten Leckerlis beschweren, wenn es gesunde Alternativen gibt? Heiße Maroni haben nur ein Drittel der Kalorien von gebrannten Mandeln, enthalten kaum Fett, besitzen eine natürliche Süße, reichlich Mineralstoffe und Vitamine.

Auch deftige, aber gesunde, Schupfnudeln mit Sauerkraut sind vollwertig und fettarm. Sauerkraut stärkt die Abwehrkräfte mit Vitamin C.

Glühwein sorgt für raschen Blutzuckeranstieg, stoppt die Fettverbrennung und stört den Zellstoffwechsel. Alternativen sind aromatische Gewürztees.

Auf den Naschtellern sollten Orangen, Mandarinen und Nüsse nicht fehlen.

Sie sorgen mit einer extra Portion Vitaminen und günstigen Fettsäuren dafür, ohne Extrapfunde ins neue Jahr zu starten.

Nr. 51+52, Wie verhalte ich mich als Verantwortlicher im Verein bei Eintritt eines Unfallschadens?

Ein Unfall liegt vor, wenn „die versicherte Person durch ein plötzlich von außen auf den Körper wirkendes Ereignis unfreiwillig eine Gesundheitsschädigung erleidet“ – so der Wortlaut des Vertragstextes zwischen dem BLSV und der ARAG Sportversicherung. Demgemäß beinhaltet diese Sportversicherung keinen Versicherungsschutz bezüglich Krankheiten oder Sachschäden. Vereine sollten Merkblätter zum Versicherungsschutz zur Verfügung stellen.

Unfallmeldungen sind unter

<https://www.arag.de/versicherungen/vereine-verbaende/sport/bayern/>

„Schaden oder Unfall melden“ download- und ausfüllbar.

Der dort anhängende Talon enthält zugleich die Bestätigung der Meldung.

Weitere Infos telefonisch. (089) 15702-221/-222/-224/-387,

E-Mail: vsbmuenchen@arag.de

- Unter dem Link <http://www.blsv.de/blsv/download/von-a-z/von-a-z.html> stellt der BLSV eine Vielzahl von Informationen rund um das Vereinsrecht, die Aktivitäten der Vereine, Vereinsgründung etc. zur Verfügung.

Kanu - Behindertensport (körperlich-, seh- und geistige Behinderung)

handicap@kanu-bayern.de

Referentin: *Nachfolge gesucht*

- Neuer Referent gesucht, der dieses ehrenwerte Amt bekleiden kann.
Vorschläge / Empfehlungen an Gerdi Baumer, freizeitsport@kanu-bayern.de
- **Veranstaltungen 2018**
⇒ noch nicht bekannt

Berichte

- Bericht des **46. UFR Schüler-Regatta** unter <http://www.kanu-unterfranken.de/index.php/id-2017-inklusiver-kanu-wettbewerb-kopie.html>
- für 2017 wird es, mangels eines Referenten, keinen BKV-Inklusions-Jahresbericht geben.
- weitere Aktivitäten unter <https://www.kanu-bayern.de/Handicap/Informationen/> sowie unter <http://www.bvs-bayern.com/>

Kanuwandern**kanuwandern@kanu-bayern.de****Romy Reitinger**Veranstaltungen

- ⇒ Die **BKV-Freizeitsport-Tagung** (Tagung der Ressortleiter) und der **Wanderwarte-Lehrgang** fanden Anfang Dezember in Mariaort statt. Die Teilnehmerzahl beim Wanderwarte-Lehrgang ist optimierungsfähig, stellt sie doch die zentrale Veranstaltung im Wandersport dar, bei der die wichtigsten Informationen für die Vereine erfolgen. Das ist eigentlich eine „Pflichtveranstaltung“ für alle Bezirks- und Vereinswanderwarte. Der nächste **Wanderwarte-Lehrgang** findet voraussichtlich erst im Januar 2019 im Raum München statt (zeitliche Entzerrung).
- ⇒ Termine 2018 unter „**Freizeitsport allgemein**“

DKV-Wanderfahrerwettbewerb 2017:

Der bayerische Bericht mit den entsprechenden Auswertungen durch unsere Referentin Renate Gobitz-Pfeifer liegen vor. Siehe https://www.kanu-bayern.de/storage/download/Wanderfahrerwettbewerb/Ergebnisse-2017/2017_Bayern-ges.pdf
Tolle Erfolge, aber auch ein paar „Downs“.
Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner im DKV-Wanderfahrerwettbewerb!

Aus dem Ressort:

- **Ressortleiterin Wandersport Romy Reitinger**
Tel. 0170 190 16 89, kanuwandern@kanu-bayern.de
- **Referentin Wanderfahrerwettbewerbe Renate Gobitz-Pfeifer**
Tel. (089) 61 30 92 85, wanderfahrerwettbewerb@kanu-bayern.de
- **Referent „elektronisches Fahrtenbuch (eFB)“, Georg Beer**
Ter. (0151) 253 959 48 , efb@kanu-bayern.de

- ⇒ **Große Birke**, im Staffelsee – der Naturzeltplatz **Raimund Rasch**
<https://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/Grosse-Birke/>
(derzeit geschlossen)

voraussichtliche Öffnungszeiten 2018: Mitte Mai bis Mitte Sept.2018
genaue Öffnungszeiten erfolgen nach der Platzwarteinteilung, bzw. nach der Dauer-Camper-Versammlung im März 2018

Aus gegebenem Anlass erfolgt derzeit eine Überarbeitung der Platzordnung
Reservierungen werden gerne angenommen. Raimund Rasch, Referent Große Birke,
steht für Auskünfte zur Verfügung. +49 (0173) 5172085 grosse.birke@kanu-bayern.de

- ⇒ **TID, Tour International Danubien** feierte **2017** seine 62. Auflage.
Bericht zu der am 24.6.2017 in Ingolstadt gestarteten TID
<https://www.firstlife.de/tid-auf-der-donau-unterwegs-fuer-die-voelkerverstaendigung/>

Etappen und weitere Infos unter <http://www.tour-international-danubien.org>

23.06. – 31.06.2018 **63. Tour International Danubien (TID) –
deutsche, danach internationale Etappe**

Anmeldung: Elfi Krahrmer, TelNr., 0151 56 34 37 10,

anmelden@tour-international-danubien.org

Infos unter www.tour-international.org

Sicherheit sicherheit@kanu-bayern.de

Stefan-Andreas Schmidt

sicherheit@kanu-bayern.de

Sicherheits-Tipp, Januar 2018

Wer weiß schon was mir fehlt? Ein Medikamenten-Ausweis hilft im Notfall!

Wie gut kennst Du Deine Mitpaddler? Nein nicht das fahrtechnische Können, sondern die gesundheitsbedingten Grenzen. Ist er / sie Diabetiker, Epileptiker, hat Herzerkrankungen, benötigt regelmäßig bestimmte Arzneimittel? Ist sie oder er HIV- oder Hepatitis-Träger? Nimmt sie / er blutverdünnende Mittel?

Was geht es mich an, wir wollen doch nur zusammen Paddeln. Sind jedoch Vorschädigungen oder Einschränkungen bereits gegeben, bzw. den Betroffenen bekannt, so sollten diese Informationen aber auch dem Verantwortlichen einer Ausbildung oder gemeinsamen Fahrt bekannt sein.

In einer Gruppe mit mehreren Personen, die Einschränkungen haben, ist die Merkfähigkeit des Fahrten- oder Ausbildungsleiters schnell erreicht bzw. überfordert. Hier hilft ein kleiner, wasserdicht verpackter Ausweis mit den wichtigsten persönlichen Erkrankungs- oder Medikations-Infos, der an einer prominenten Stelle, wie dem wasserdicht verpackten Handy mitgeführt wird.

Sind Erkrankungen wie Epilepsie oder Diabetes bekannt, sollte die betroffene Person die Fahrtenleitung im persönlichen Vieraugengespräch darauf hinweisen. So sind Pausen für Medikation verständlich und planbar. Sollten Medikamente ggf. im Notfall mit fremder Hilfe eingenommen werden müssen, so sollte auch dies der Fahrten- oder Ausbildungsleitung bekannt sein.

Im Internet zum Herunterladen, oder bei den Krankenkassen sind kleine Ausweisformulare zum Selbstausfüllen erhältlich. Diese Standardisierung verhindert Wesentliches zu vergessen und ist im Notfall sehr wichtig um richtig reagieren zu können. So ist beispielsweise bei einer Person mit Allergie gegen Bienengift eine sehr schnelle Information sofort beim Notruf möglich.

In der Homepage des BKV ist unter <https://www.kanu-bayern.de/Sicherheit/Downloads/> als Beispiel ein herunterladbarer Notfallausweis der Techniker Krankenkasse eingestellt. Dieser ist eine am Rechner ausfüllbare PDF.

Diese kleine Mühe sollte sich jeder Paddler machen, nicht nur aus Eigenverantwortung heraus, sondern auch um den Druck im Falle eines Falles etwas von der Gruppe und den Verantwortlichen zu nehmen.

- Meldungen über **Unfälle** auf unseren Gewässern bitte an den Ressortleiter Sicherheit Stefan-Andreas Schmidt sicherheit@kanu-bayern.de
Sie sollen das Gewässer bezeichnen, das Datum, die Personen (Anzahl, Alter, Geschlecht), den Bootstyp und die Unfallart, sowie eventuelle Schädigungen (Personen, Material).
Hinweise zur Pegelsituation und Wetterumstände sind hilfreich für die Einschätzung.
Ebenso ob und in welchem Umfang Rettungskräfte zum Einsatz kamen.
Ein Zeitungsbericht ist immer hilfreich.
Danke, Sie helfen dabei mit, die Sicherheit für unsere Kanuten zu erhöhen.
- Die Über- bzw. Unterschreitung von Grenzwasserständen für relevante Pegel (z. B. HSW) können über den ELWIS-Abo-Service kostenfrei abonniert werden.
https://www.elwis.de/gewaesserkunde/Wasserstaende/Wasserstaende_start.php.html

Aus dem Ressort:

- 10 Goldene Tipps für Umweltverträglichen Kanusport und zur Sicherheit
Machen Sie in Ihrem Verein Werbung das Richtige Verhalten in der Natur und beim Kanusport.
Schautafeln (Größe 100 cm breit, 90 cm hoch) sind in diversen Materialien (wetterfest) erhältlich über BKV, Uschi Zimmermann zimmermann.uschi@t-online.de

Umwelt und Gewässer

Dr. Stefan Schmidt
umwelt@kanu-bayern.de

- **Die SUP-Beschränkung auf der Wiesent bleibt bestehen**
Laut der Regierung von Oberfranken zählt Stand Up Paddling nicht zu zur Kategorie „Kajak“. Demnach bleibt eine Beschränkung für SUPs bestehen. Beschränkung heißt: die Befahrung der Wiesent mit SUPs ist grundsätzlich verboten; Ausnahme: eine SUP-Befahrung wurde beantragt und genehmigt.
- **Der BKV beteiligt sich am Unterhalt der Ammerschaukästen**
Auf Bitte des LRA Weilheim-Schongau beteiligt sich der BKV am Unterhalt der Ammerschaukästen. Die Ammerschaukästen liefern allgemeine Informationen, sowie Infos zu Hochwasserständen.
- **Neueste Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes (EuGH)**
<http://www.dafv.de/index.php/home/nachrichten-und-pressemittteilungen/das-hoechste-gericht-spricht-recht-fuer-die-fischerei>
Ungeachtet dieser neuen Rechtsprechung werden Baumaßnahmen zu „kleinen“ Wasserkraftwerken fortgesetzt bzw. wieder neu aufgenommen.
Beispiel: Münchshofen an der Naab
Wir werden in Zusammenarbeit mit dem BUND die neue EU-Rechtsprechung „ausprobieren“.
- **Aktuelle Gewässermeldungen, „Selbst Melden“ (online), für Befahrungsregeln und Pegel-Infos** unter <https://www.kanu-bayern.de/Umwelt/Gewaesser-Info/Selbst-melden/> möglich.
- **Der gerne genutzte Menüpunkt „Pegelinfo“ auf der BKV-Homepage** unter <https://www.kanu-bayern.de/Umwelt/Gewaesser-Info/Pegel-Info/Pegel-Liste/> steht wieder zur Verfügung.

Aus dem Ressort:

Die Klagebegründung bzgl. der Allgemeinverfügung (Mindestpegel) zum „Gemeingebrauch an der Pegnitz“ wurde zwischenzeitlich fristgerecht beim VG Ansbach eingereicht.

Damit das Paddeln auch in der Zukunft noch möglich ist und zur Verdeutlichung wie wichtig das Ressort ist, geht die Arbeit und die Herausforderungen nicht aus.

- **Ressortleiter „Umwelt und Gewässer“, Dr. Stefan Schmidt**
Tel. (089) 315 92 21, umwelt@kanu-bayern.de oder vorstand@einzelpaddler.de
freut sich über jede hilfreiche Unterstützung.

Fachreferenten:

- **Ralf Gerlach**, Finanzen im Ressort UuG
Kontoverwaltung und Buchhaltung für das Ressort
Kontakt: finanzen.umwelt@kanu-bayern.de Tel (094 33) 411 96 46
- **Rolf Renner**, Projekte (Bade- und Bootverordnung Stadt München).
Kontakt: renner.umwelt@kanu-bayern.de Tel. (089) 609 95 81
- **Weitere neue Referenten**,
sind herzlich willkommen, frei nach dem Motto:
„viele Hände, schnelles Ende“ – „es gibt viel zu tun, packen wir es an“

- Die Berichte aus den Ressorttagungen sind unter <http://www.kanu-bayern.de/freizeitsport/aktuell-freizeit/jahresberichte/1915-ber-uug-14> nachzulesen.

-
- **Gewässerdatenbank** **Benedict Cramer**
Tel. (0157) 561 000 19 gewaesserdatenbank@kanu-bayern.de

Aktualisierungen der Gewässerdatenbank

Wenn Veränderungen an den Gewässern (Wehrumbauten, Renaturierungen oder neue Befahrungsregeln etc.) bekannt werden, bitte melden.

BKV-Mitglieder können mit einer formlosen E-Mail an gewaesserdatenbank@kanu-bayern.de einzelne Flussbeschreibungen ihrer "Hausgewässer" als pdf-Dokument zur Korrektur anfordern. Damit wollen wir ältere Gewässerbeschreibungen auf den neusten Stand bringen.

So kann das Netzwerk "Vom Paddler - für Paddler" genutzt werden

(live und online durchgespielt beim Wanderwarte-Lehrgang)

Die Online-Meldung für aktuelle, punktuelle Informationen der Paddler auf der BKV-Homepage <https://www.kanu-bayern.de/Umwelt/Gewaesser-Info/Selbst-melden/> (nach unten scrollen)

Meldungen werden abgegeben

- von jedem Kanuten
- für alle Gewässer der Kanuwanderführer des DKV in Europa, Deutschland, Bayern wie Flüsse, Seen, Wildwasser, Kleinflüsse und Bäche
- über Gefahrenstellen, neue Hindernisse, aktuelle Baustellen, neue Regelungen, geplante bauliche Eingriffe, Bootsunfälle mit Personenschäden
- es werden auch Meldungen über nicht mehr relevante Einträge erbeten, damit diese gelöscht werden können
- Alle Infos werden geprüft auf Einflüsse in den Bereichen der Ressorts Umwelt u. Gewässer, Sicherheit und den Kanuwanderführer

Kanu-Wanderführer / Gewässerservice kanuwanderfuehrer@kanu-bayern.de

- **Geänderte Verordnung zur Befahrung des Schwarzen Regen**
Befahrung des Schwarzen Regen bei Erscheinen des Textes „Befahren erlaubt“ (dargestellt durch ein grünes Häkchen), ersichtlich auf der Internetseite des Landratsamtes Regen <https://www.landkreis-regen.de/befahren-des-schwarzen-regens-2/>
- **Iller, Illerbrücke in Blaichach, Fluss-km 133,0**
Abbrucharbeiten und anschließende Neubaumaßnahmen
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Bernd Gebauer, Elsenheimerstraße 49, D-80687 München
Tel.: 089 / 126668-41, mobil: 0151 / 168 356 69, Email: andreas.mueller@bgebauer.de
- **Bautätigkeiten im Bereich Main km 211,0 (Gemünden)**
Die Straßenbrücke über den Main bei km 211,0 wird seit Anfang Februar 2017 abgebrochen. Der Neubau soll bis Dezember 2018 erstellt sein. Um besondere Aufmerksamkeit beim Passieren der Baustelle wird gebeten. Als Ersatz während der Brückenerneuerung verkehrt eine Autofähre bei km 209,2 zwischen Langenprozelten und Hofstetten täglich zwischen 06:00 Uhr und 19:00 Uhr. Das Vorfahrtsrecht der Fähre ist zu beachten.
- **Bautätigkeiten im Bereich Main km 271,4 (Ochsenfurt)**
Die sogen. „Neue Mainbrücke“ (Jahnstraße) in Ochsenfurt, Fluss-Km 271,4, ist abgebrochen, der Neubau ist in vollem Gange. Bauzeit voraussichtlich bis Ende 2019. Die Baustelle ist mit besonderer Vorsicht zu passieren.

- **Bautätigkeit Hammelburger Brücke, Fränkische Saale km 29,4**
Der Neubau der Saalebrücke in Hammelburg km 29,4 ist bis auf die Tragschicht fertig. Mit dem Abbruch der alten Brücke wird in Kürze begonnen werden. Um entsprechende Vorsicht beim Passieren der Baustelle wird gebeten.
- Für die DKV-Gewässerführer Neuauflagen, Änderungen und Ergänzungen bitte über das Online-Formular schnellstens übermitteln
<http://www.kanu-verlag.de/go/dkvgbh/home/verlag/gewaesserfuehrer/kontakt.xhtml>
Gleichzeitig werden für die redaktionelle Bearbeitung der Gewässerdaten in der Datenbank und für die Druckvorbereitung dringend Mitarbeiter gesucht. Infos und Auskünfte bei DKV Wirtschaftsverlag, Dieter Reinmuth, Tel. 0203/99759-54; dieter.reinmuth@kanu.de
- Aktualisierungen zu den DKV-Gewässerführern finden Sie zum kostenlosen Download
<http://www.kanu.de/go/dkv/home/freizeitsport/gewaesser/aktualisierung.xhtml>
- **WIESENT** – Befahrungsregelung ist zu beachten.
Anmeldungen von Fahrten unter <http://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/Kanuwandern/Downloads/> über Hubert Worms.

Wildwasser ww-breitensport@kanu-bayern.de

Bernd Sachs

- Anmeldung, Information und Berichte unter
<https://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/WW-Breitensport/Informationen/>

Lehrgänge 2018

- Wildwasser-Breitensport, **Kurs 1**
Grund- und Aufbauschulung für Erwachsene (bis WW III);
10. – 13.05. in Carrera (Schweiz)
- Wildwasser-Breitensport, **Kurs 2**
Technikschulung Wildwasser (Einerkajak);
07. – 08.07. in Günzburg
- Wildwasser-Breitensport, **Kurs 3**
WW-Spaß für Alle; (von Klein bis Groß), incl. Kinderbetreuung
15. – 16.09. in Lechtal / Vorderhornbach (Österreich)

• elektronisches Fahrtenbuch (eFB) efb@kanu-bayern.de Georg Beer

- ⇒ Die Wanderwarte-Tagung 2017 in Mariaort hat gelehrt, dass nach wie vor großer Informationsbedarf vorhanden ist.
- ⇒ Dazu werden weitere eFB-Schulungen bezirksweise angeboten.
- ⇒ Die Bezirkswanderwarte werden hiermit aufgefordert, entsprechende Bedarfe beim eFB-Referenten Georg Beer anzumelden.
- ⇒ Der Wanderwarte-Lehrgang hat aber auch gezeigt, dass der Wille vorhanden ist, das elektronische Fahrtenbuch einzuführen, Einträge zu machen und auch elektronisch abzuschließen.
- ⇒ **Wichtige Botschaft:** damit wird das Führen des papierhaften Fahrtenbuches aber nicht aufgehoben, oder gar verboten. Das Führen dieser „historischen“ Fahrtenbücher ist nach wie vor möglich!
- ⇒ Um dieses Ziel „elektronischer DKV-Wanderfahrerwettbewerb- Abschluss 2018“ zu erreichen, sind aber auch die einzelnen Kanuten und Vereine (Vorstand und Wanderwart) gefordert, „die Weichen zu stellen“

- Anmeldung als Anwender <https://efb.kanu-efb.de/>
- Verein unter <https://www.kanu-efb.de/mitmachen/verein-anmelden>

Der wichtige erste Stritt...

Sie möchten Ihren Verein für die Nutzung des elektronischen Fahrtenbuches anmelden? Das geht ganz einfach. Ein Mitglied in Ihrem Verein, das Zugriff auf Mitgliederdaten haben darf, wird von Ihnen zum "eFB-Beauftragten" des Vereins **ernannt**. Dieses Mitglied muss sich (sofern nicht schon vorhanden) einen persönlichen Account im eFB einrichten.

Die Anmeldung kann nur durch vertretungsberechtigte Personen des Vereins (Vorstand) erfolgen. Selbstverständlich kann der Vorstand frei festlegen, wer für das eFB der Ansprechpartner (eFB-Beauftragter) sein soll. Nun brauchen Sie nur noch das Anmeldeformular ausfüllen und die Datenschutzerklärung für Funktionäre an die DKV-Geschäftsstelle schicken.

Fertig! Video-Anleitung: <http://kanutube.de/channel/video/eFB-Verein-anmelden/c3d06a27fa593106d4530c72aeb5ebb7/10>

Für Rückfragen steht der Referent gerne zur Verfügung

• **Stand up Paddling (SUP)**
sup@kanu-bayern.de

Referent: **Christoph Brückner**
(DJK Schweinfurt)

Ludger Nüchel
0176-55187901

Um Irritationen vorzubeugen:

das „Stand Up Paddling“ (SUP) ist definitiv der „Kanu Familie“ zugeordnet.

Definition: mit eigener Muskelkraft, vorwärts paddelnd.

Dies wird bei verschiedenen Landratsämtern nicht so bewertet, was zur Folge hat, dass Bestrebungen im Gange sind, Befahrungsverbote für SUPs auszusprechen. Hier ist Überzeugungsarbeit von Nöten. Bei Problemen bitte Info.

Freizeitsport allgemein freizeitsport@kanu-bayern.de

➤ **BKV - Fahrtenprogramm / Veranstaltungen / Termine 2018**

(1. Halbjahr) Das Jahr 2018 startet am

17.02. mit der **Umwelt und Gewässer – Frühjahrestagung** in München

21. – 25.02. Messe **f.re.e** in München, mit BKV-Stand und Kanu-Aktivitäten

02. - 03.03 **BKV-Verbandsausschusssitzung** in Plattling

17.03. **1. Aschaffener Langstreckenregatta**

Kontakt: Peter Schumacher, Tel: 0177/8260963

thecolourfuldragons@gmx.de Info: www.sskc-kanu.de

30.03 - 02.04. **Osterfahrt um Bamberg**

Kontakt: Armin Hein, Tel: 0951/9170333, bfc-wanderwart@gmx.info

Info: www.faltbootclub.de

08.04. **Bachmuschelfahrt**, Saisonstart mit dem Kanu-Club Schwandorf

Kontakt: Margit Eichinger, Tel: 0160/ 98328267, mode_eichinger@gmx.de

15.04. **Bezirksanpaddeln Oberfranken**

Kontakt: Armin Hein, Tel: 0951/9170333, bfc-wanderwart@gmx.info

Info: www.faltbootclub.de

21.04. **14. Regensburger Kanu-Naab-Test**

Kontakt: Henryk Frenzel, Alfons Völkl, naabtest@regensburger-ruderverein.de

Info: www.regensburger-ruderverein.de

- 21.04. Bezirksanpaddeln Niederbayern**
Kontakt: Lothar Grutke, Tel: 09921/904103, lothar.grutke@t-online.de
- 21. – 22.04. Anpaddeln Bezirk Schwaben**, zwei Tage auf dem Bodensee
Kontakt: Thomas Angele, Tel: 08382/73697, thomasangele@web.de
Info: www.lindauer-kanuclub.de
- 22.04. Eisvogelfahrt - Bezirksanpaddeln Oberpfalz**
Kontakt: Vera Charlotte Röhrer, Tel: 09661/ 4880, vorstand@kanufreunde-as.de
Info: www.kanufreunde-as.de
- 27. – 29.04. Frühlingsfahrt in Schweinfurt**
Kontakt: Edgar König, Tel: 0172/ 6984783, kanuwandern@kanu-unterfranken.de
Manfred Röder, Tel: 0160/98016360, kanumani2017@arcor.d
Info: www.djk-kanu.de
- 06.05. 27. Münchner Kanu Triathlon**
Kontakt: Kathrin Gobitz-Pfeifer, Tel: 0160/8308400, triathlon@dtkc.de
Info www.dtkc.de
- 10.05. Wanderfahrt zum Donaufest**, für die frei fließende Donau
Kontakt: Werner Götz, Tel: 0871/2766835, post@werner-goetz.de
- 10.05. Himmelfahrtspaddeln - Weißer Main**
Kontakt: Klaus Neupert, Tel: 0921 181841, klaus.neupert@telekom.de
- 10. - 13.05. Wildwasser-Breitensport, Kurs 1 –**
Kontakt: ww-breitensport@kanu-bayern.de
- 30.05 - 03.06. 45. Bayerisches Wanderfahrertreffen** in Würzburg/Eibelstadt –
Kontakt: Rainer Deville, Tel: 0170/6137548,
Anmeldung: wanderfahrertreffen2018@outlook.de,
Information: <https://www.kanu-bayern.de/Freizeitsport/Kanuwandern/Wanderfahrertreffen/>
- 31.05. 45. Bayerisches Wanderfahrertreffen – Ökoschulung + EPP**
01.06. 45. Bayerisches Wanderfahrertreffen – Sicherheitsschulung
- 08. - 10.06. Bezirksfrauenfahrt** in Unterfranken auf dem Main
- 09. - 10.06. Kanu- und Outdoor Festival** an der Regattaanlage in Oberschleißheim
Information www.kanu-outdoor-festival.de
- 09. - 10.06. Sicherheit auf Binnenschiffahrtsstrassen** in Schweinfurt
Kontakt: Stefan Andreas Schmidt, Tel: 08251/2594, sicherheit@kanu-bayern.de
- 16.06. Exkursion auf dem Main - Öko-Schulung**
Kontakt: Edgar König, Tel: 0172/6984783, kanuwandern@kanu-unterfranken.de
Info: www.kanu-unterfranken.de
- 16. - 17.06. Für die Salzach als Naturfluss**
Kontakt: Karin Fraundorfer, Tel: 08678/8036,
fraundorfer.umwelt@kanu-bayern.de
- 16. - 17.06. Wildwasserfahrt auf dem Lech**
Kontakt: Jörg Petersen, Tel: 0173/3725602, joerg.petersen59@gmail.com
- 16. - 17.06. Genusstouren für gemächliche Einer und Canadier** im Oberen Donautal
Kontakt: Thomas Angele, Tel: 08382/73697, thomasangele@web.de
- 22. – 24.06. 3 Tage Gepäckfahrt** (Donauwörth – Kelheim)

Kontakt: Johann Jauch, Tel: 0176/81748819,
wanderwart@kanuclub-donauwörth.de
Info: www.kanuclub-donauwoerth.de

23.06. Löwenzahnfahrt, Teil 1, 2 und 3


Kontakt: Romy Reitingner, Tel: 0941/87692, 0170/1901689,
kanuwandern@kanu-bayern.de
Info: www.regensburger-ruderverein.de

23. - 30.06. 63. Tour International Danubien (TID) - Deutsche Trasse

Kontakt: Elfi Krahmer, Tel: 0151/56343710
Anmeldung anmelden@tour-international-danubien.org
Info www.tour-international-danubien.org

30.06. Rosa Baier Gedächtnisfahrt

Kontakt: Hans Peter Garhammer, Tel: 0163/ 4415972,
garhammerhp@gmail.com



Wie immer finden Sie weitere Informationen auf den Webseiten des Bayerischen Kanu-Verbandes www.kanu-bayern.de, im Kanu-Kurier (2-mtl.), sowie auf den Webseiten des Deutschen Kanu-Verbandes www.kanu.de und in der Zeitschrift DKV-Kanu-Sport sowie über den DKV-Newsletter, welche monatlich erscheinen.

